

Parlei

Baubeschreibung

Errichtung eines Wohn und Werkstätengebäudes.

Situierung siehe Lageplan!

Die verbaute Fläche: $12,00 \times 24,00 = 288,00 \text{ m}^2$
 $11,70 \times 12,00 = 140,40 \text{ m}^2$
 $12,30 \times 13,00 = 159,90 \text{ m}^2$

588,30 m² Gesamtfläche

Grenzabstände betragen im Süden und Westen 8,00 m, im Norden 6,00 m und im Osten 14,00 m.

Ausführung:

1. Aushub des gesamten Erdreiches bis Kote 97,20 (Kellerbereich 96,00)
2. Fundamentaushub: Querschnitte lt. stat. Erfordernissen
3. Fundamentbeton, teilweise bewehrt lt. stat. Erfordernissen
4. Rollierung unter dem Untergeschoß- bzw. Kellerfußboden 20 cm.
5. Untergeschoß- bzw. Kellerfußboden 15 cm stark bewehrt.
6. Aufgehendes Untergeschoß- bzw. Kellermauerwerk aus Betonvergußsteinen oder Stahlbeton (Achtung: stat. Nachweis für ostseitige Untergeschoßwand wegen Hinterfüllung).
7. Untergeschoßdecke als Gitterträgerdecke oder Massivdecke (je nach stat. Erfordernis).
8. Aufgehendes Erdgeschoßmauerwerk aus Mauerlbleton oder Ziegelmuerwerk. Abschluß der aufgehenden Mauern ist ein rundumlaufender Stahlbetonrost als Auflager für die Dachkonstruktion.
9. Dachstuhl: Brettelbinderdachkonstruktion mit 25 Grad Neigung. Unterdachkonstruktion als Grundlage für Dachhaut.
10. Dachhaut: Villas - Dachschindeln, Farbe braun
11. Fenster und Türkonstruktionen aus Metall mit Isolierverglasung. Im Werkstättenbereich Profilivverglasung.
12. Fußböden: Gefällsestrich im Werkstättenbereich, Estrich und Fliesenbelag in den Verkaufsräumen.
13. Wände werden grob und fein verputzt.

Anlage
zum Bescheid der Bezirkshaupt-
mannschaft St. Veit/Glan
vom 1886 06 18 7. 1887 2/86-IV

14. Stiegen: bestehen aus Stahlträgern mit aufgeständerten Trittstufen.
Wohnungsstiege: Stahlbeton
15. Heizung: diese erfolgt über eine öligeuerte Zentralheizung.
Tankinhalt ca. 10.000 lt.
16. Abwässer: alle Schmutzwässer werden in das öffentliche Kanalnetz abgeleitet.
Die Hof- und Fahrbahnabwässerung wird zuerst über einen Ölabscheider aus
Ortbeton geführt und von dort in das Kanalnetz eingebunden.

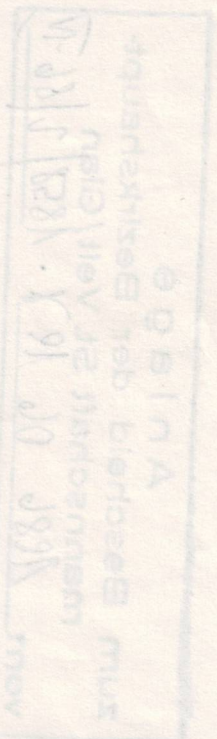
Einfriedung:

Durchgehender Maschendrahtzaun verzinkt und PVC - beschichtet, Höhe 1,00 m
mit verzinkten Säulen in Einzelfundamenten versetzt.

Klagenfurt, am 5.05.1986

STEINER-BAUGES.M.B.H.
Hoch- und Tiefbau
9020 Klagenfurt
Telefon 04222/83668

.....



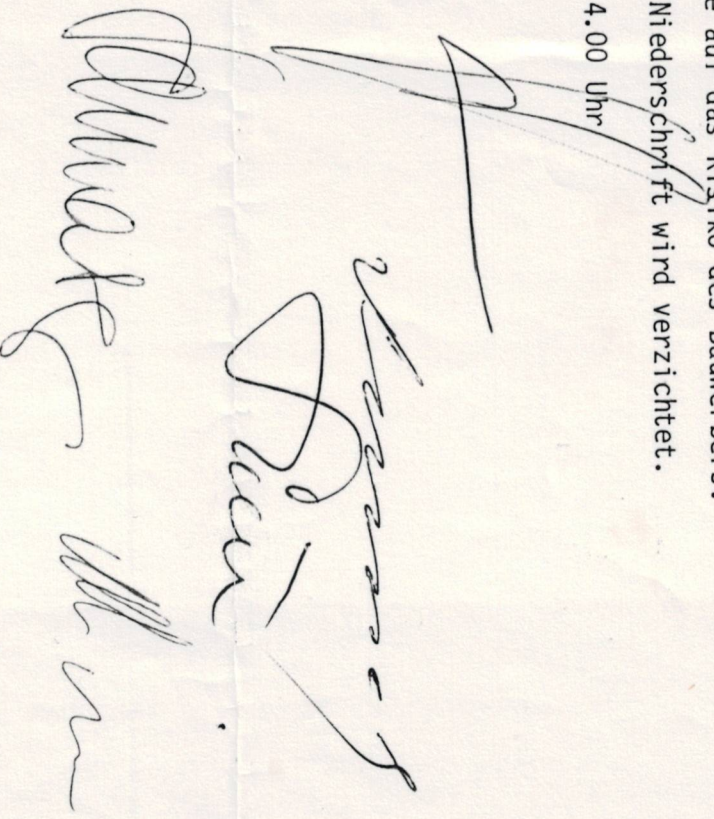
straße erfolgen müssen. Grundsätzlich liegen von Seiten der Straßenverwaltung zum geplanten Vorhaben keine Bedenken vor.

Sollte das Objekt innerhalb der Bauverbotszone (15 m) zu liegen kommen, so ist um eine Ausnahmegenehmigung mittels erforderlichen Planunterlagen beim Straßenbauamt Klagenfurt, Josef-Gruber-Straße anzusuchen.

Abschließend wird noch darauf hingewiesen, daß das Baubewilligungsverfahren erst dann fortgesetzt werden kann, wenn eine rechtskräftige Ummwidmung durchgeführt worden ist. Planungen des Vorhabens bis zur Vorlage des Ummwidmungsbescheides gehen alleine auf das Risiko des Bauwerbers.

Auf eine Verlesung der Niederschrift wird verzichtet.

Ende der Verhandlung: 14.00 Uhr



Herr Lothar Stelzer und Herr Mag. Klaus Huber haben die Verhandlung vor Abfassung der Niederschrift verlassen und sich mit dem Verhandlungsergebnis einverstanden erklärt.

ist einverstanden erklärt.

Vorsitz der Niederschichtverfassung und sich mit dem Verbandsleiter der
Hochschule stellen und Herr Mag. Klaus Huber werden die Verhandlung mit

Handwritten signature: Klaus Huber

Ende der Verhandlung: 14.00 Uhr
Auf eine Verlesung der Niederschicht wird verzichtet.
Beschieden gehen alle auf das Recht des Vorstands bis zur Vorlage des Verhandlungs-
erztes worden ist. Es werden keine Verhandlungen mehr eine rechtserklärende Verhandlung durch-
geführt werden mit noch anderen Verhandlungen, dass das Verhandlungsverfahren
beim Verhandlungs-Kreis mit, 10.000-20.000 auszusuchen.
Es sei eine Verhandlungsvereinbarung mit der erforderlichen Verhandlungs-
sollte das Objekt immer der Verhandlungszone (10 m) zu liegen kommen, so
um den Verhandlungs-Kreis keine Bedenken vor.

Es sei einverstanden erklärt, dass die Verhandlung mit der Verhandlungs-